

**Essenz:** Essenz: Liebliche Kinder, es geht darum, jetzt vollkommen zu werden, weil ihr nach Hause zurückkehren müsst, um dann in die reine Welt zu gehen.

**Frage:** Welches ist der Weg, um vollständig rein zu werden?

**Antwort:** Um vollkommen rein zu werden, müsst ihr „Bettler“ werden. Vergesst all eure Beziehungen, einschließlich eurer Körper und erinnert euch an Mich. Nur dann werdet ihr wieder rein. Was immer ihr mit diesen Augen seht, es wird enden. Vergesst deshalb euren Reichtum und Besitz usw. und werdet Bettler. Nur solche Bettler werden Prinzen.

Om Shanti. Der Vater unterrichtet euch, Seine lieblichsten, spirituellen Kinder. Ihr versteht sehr gut, dass zu Beginn alle Seelen rein sind. Wir waren rein. Man sagt über die Seele: rein und unrein. Ist eine Seele rein, dann ist sie glücklich. Wieder rein geworden, werdet ihr Meister der reinen Welt. Ihr setzt euch dafür ein. Die reine Welt existierte vor 5.000 Jahren und ihr wart in dieser Welt einen halben Kreislauf lang rein. Dann bleibt noch die andere Hälfte. Niemand sonst kann diese Dinge verstehen. Ihr wisst, dass rein und unrein, Glück und Leid, Tag und Nacht jeweils einen halben Kreislauf lang existieren. Die Guten und Vernünftigen, die sehr viel angebetet haben, werden es sehr gut verstehen. Der Vater sagt: Liebliche Kinder, ihr wart rein. In der neuen Welt gab es nur euch, der Rest befand sich im Land des Friedens. Zuerst waren wir rein und es gab sehr wenige von uns und dann expandierte die Menschenwelt immer weiter. Wer erklärt euch lieblichsten Kindern dies? Der Vater! Der Vater, die Höchste Seele, erklärt euch Seelen. Diese Zeit wird „Übergangszeitalter“ genannt. Dies wird als „Kumbh“ (Zusammenfluss) bezeichnet. Die Menschen haben dieses Übergangszeitalter vergessen. Baba hat erklärt, dass es vier Zeitalter gibt und dass dieses fünfte, das kleine Übergangszeitalter ist, das Schaltzeitalter mit einer kurzen Dauer. Der Vater sagt: Ich trete in diesen Brahma in der Stufe seines Ruhestandes ein, am Ende des letzten seiner vielen Leben. Die Kinder haben diese Garantie. Der Vater trat in diesen hier ein und erzählte auch seine Biographie. Der Vater sagt: Ich spreche nur zu Seelen. Die Rolle jeder Seele und wird zusammen mit dem Körper ausgeführt. Das nennt man „lebendiges Wesen“ – ein reines Lebewesen und ein unreines Lebewesen. Ihr Kinder seid euch bewusst, dass es im Goldenen Zeitalter sehr wenige Gottheiten gibt. Ihr würdet dann von euch selbst sagen: „Wir lebendigen Wesen, die im Goldenen Zeitalter rein waren, sind unrein geworden, nachdem wir 84mal geboren wurden.“ Dieser Kreislauf dreht sich immer weiter: von rein zu unrein und von unrein zu rein. Ihr erinnert euch an diesen Reiniger-Vater. Baba kommt nur einmal alle 5.000 Jahre und gründet den Himmel. Gott ist der Eine und Er wird die alte Welt ganz sicher erneuern. Wer macht sie dann alt? Ravan, weil es Ravan ist, der euch körperbewusst macht. Ein Feind wird verbrannt, ein Freund nicht. Der Freund von allen ist der eine Vater, der alle erlöst. Alle erinnern sich an Ihn, weil Er derjenige ist, der allen Glück gibt. Es muss ganz bestimmt jemanden geben, der Leid verursacht. Das ist Ravan, die fünf Laster. Für einen halben Kreislauf ist es Ramas Königreich und einen halben Kreislauf lang ist es Ravans Königreich. Die Menschen zeichnen eine Swastika. Der Vater erklärt deren Bedeutung. Alle Viertel sind gleich groß. Keines kann größer oder kleiner sein, nicht einmal geringfügig. Dieses Drama ist sehr akkurat. Da sie sehr unglücklich sind, denken manche Leute, dass sie aus diesem Drama aussteigen sollten, dass es besser wäre, mit dem Brahmelement oder im Lichtelement zu verschmelzen. Aber niemand kann dorthin gehen. Seht euch die Gedanken an, die sie haben! Auf dem Weg der Anbetung bemühen sie sich auf verschiedene Weise. Wenn ein Sannyasi seinen Körper verlässt, wird

niemand sagen, dass er in den Himmel oder ins Paradies gegangen sei. Das wird von denen gesagt, die in einem Haushalt/ in einer Familie leben – dass so und so in den Himmel gegangen ist. Die Seelen erinnern sich an den Himmel. Ihr erinnert euch am meisten daran. Ihr kennt die Geschichte und Geografie von beidem. Sonst kennt sie niemand. Auch ihr kanntet sie nicht. Der Vater kommt und erklärt euch Kindern alle Geheimnisse. Dies ist der menschliche Weltbaum. Der Baum hat ganz gewiss auch einen Samen. Nur der Vater kann erklären, wie die reine Welt unrein wird. Ich komme dann und reinige sie. Die reine Welt wird „Himmel“ genannt. Der Himmel ist jetzt Vergangenheit und er wird sich ganz gewiss wiederholen. Deshalb wird gesagt, dass die Geschichte der Welt sich wiederhole! Das heißt, die Welt wird von neu alt und von alt neu. Wiederholung bedeutet, dass dies ein Schauspiel, ein Film, ist. Das Wort „Drama“ ist sehr gut, es erscheint passend. Der Zyklus dreht sich weiterhin auf identische Weise. Ein Spiel kann man nicht „identisch“ nennen. Wenn jemand krank wird, nimmt er Krankheitsurlaub. Euch Kindern ist bewusst: „Wir waren anbetungswürdige Gottheiten und wurden dann Anbeter.“ Der Vater kommt und zeigt den Weg, rein von unrein zu werden.

Er hat euch dies auch vor 5.000 Jahren vermittelt. Er sagt einfach: Kinder, erinnert euch an Mich. Vor allem macht der Vater euch seelenbewusst. Zuallererst lehrt Er euch Kinder die Lektion: Kinder, seht euch als Seelen und erinnert euch an den Vater! Ich erinnere euch so sehr daran und dennoch vergesst ihr! Ihr werdet es weiterhin vergessen, bis zum Ende des Dramas. Am Ende, zur Zeit des Zusammenbruchs, wird euer Studium enden. Dann werdet ihr eure Körper ablegen, genauso wie eine Schlange ihre alte Haut ablegt. Der Vater erklärt auch: Ob ihr sitzt oder geht, euch umher bewegt, bleibt seelenbewusst! Früher wart ihr körperbewusst, werdet jetzt wieder seelenbewusst. Wenn ihr körperbewusst seid, halten euch die fünf Laster gefangen. Seid ihr seelenbewusst, kann euch kein Laster festhalten. Werdet seelenbewusst und erinnert euch mit sehr viel Liebe an den Vater. Nur in diesem Übergangszeitalter erhalten die Seelen Liebe vom Vater, der Höchsten Seele. Es wird deshalb als wohlütiges Übergangszeitalter bezeichnet, in dem der Vater die Kinder trifft. Jede von euch Seelen hält sich in einem Körper auf. Der Vater betritt auch einen Körper und befähigt euch, das Vertrauen zu haben, Seelen zu sein. Der Vater kommt nur einmal, wenn Er alle Seelen mit zurück nach Hause nehmen muss. Er erklärt euch auch, wie Er euch mit nach Hause zurücknehmen wird. Ihr sagt: „Wir alle sind unrein, Du hingegen bist rein. Komm und reinige uns!“ Ihr Kinder wusstet nicht, wie Baba euch reinigen kann. Was hättet ihr auch wissen können, bevor Er euch gereinigt hat? Ihr versteht, dass eine Seele ein winziger Stern ist. Auch der Vater ist ein winziger Stern. Er ist jedoch der Ozean des Wissens und der Ozean des Friedens. Er macht euch Sich ebenbürtig. Ihr Kinder habt dieses Wissen und ihr erklärt es dann allen anderen. Werdet ihr dieses Wissen im Goldenen Zeitalter erhalten? Nein. Der Vater, der Ozean des Wissens, ist der Eine und Er lehrt euch nur in dieser Zeit. Jeder muss eine Lebensgeschichte haben. Der Vater erzählt euch dies auch weiterhin, aber ihr vergesst es immer wieder. Ihr kämpft gegen Maya. Ihr spürt, dass ihr euch an Baba erinnert und Ihn dann vergesst. Der Vater sagt: Maya ist euer Feind, der euch vergessen lässt. Er bringt euch dazu, euer Gesicht vom Vater abzuwenden. Nur einmal kommt ihr Kinder vor den Vater. Nur einmal gibt euch Baba die Erbschaft. Dann ist es unnötig, dass der Vater wiederkommt. Er verwandelt euch von lasterhaft in wohlütig, in Meister des Himmels; das ist alles. Was hätte Er zu tun, wenn Er danach wiederkäme? Ihr habt Mich gerufen und Ich bin zu Meiner akkuraten Zeit gekommen. Ich komme alle 5.000 Jahre zu Meiner eigenen, akkuraten Zeit. Niemand weiß, warum der Geburtstag Shivas gefeiert wird. Niemand weiß, was Er tat. Deshalb ist an Shivas Geburtstag kein Feiertag usw. Sie haben sonst für alles einen Feiertag, aber niemand weiß, dass Shiv Baba kommt und eine solche Rolle spielt. Sie kennen die Bedeutung davon nicht. In Bharat gibt es so viel Ignoranz/ Unwissenheit. Ihr Kinder wisst, dass Shiv Baba der

Allerhöchste ist und Er somit sicherlich Menschen zu den Allerhöchsten machen wird. Der Vater sagt: Ich habe diesem Brahma Wissen gegeben und ihn Yoga gelehrt und dann wurde er von einem gewöhnlichen Mann zu Narayan. Er, Brahma, hörte diesem Wissen zu. Dieses Wissen gibt es nur für Bharat. Für alle anderen erscheint es nicht als richtig. Ihr müsst dies wieder einmal werden. Niemand sonst wird dies. Dies ist die Geschichte, wie man von einem gewöhnlichen Menschen zu Narayan wird. All jene, die andere Religionen etabliert haben, wurden wiedergeboren und sind tamopradhan geworden und deshalb müssen alle wieder satopradhan werden. Sie werden dann ihre Rolle, dem erlangten Status entsprechend, wiederholen. Ihr bemüht euch so sehr darum, erhabene Schauspieler zu werden. Wer inspiriert euch dazu, euch zu bemühen? Baba! Ihr werdet erhaben und danach erinnert ihr euch nie an Ihn. Im Himmel werdet ihr euch nicht an Ihn erinnern. Der Vater ist der Allerhöchste und Er macht euch zu den Höchsten. Zuvor ist Narayan Shri Krishna. Warum sagt ihr dann, dass Er euch von einem gewöhnlichen Menschen zu Narayan macht? Warum sagt ihr nicht, dass Er euch von einem gewöhnlichen Menschen zu Shri Krishna macht? Zunächst wird er nicht Narayan. Zuerst wird er der Prinz, Shri Krishna. Ein Kind ist wie eine Blume, während dieser eine (Narayan) Teil eines Paares ist. Jene, die von Geburt an im Zölibat leben, werden gelobt. Von kleinen Kindern sagt man, sie seien satopradhan. Ihr Kinder solltet daran denken, dass ihr zuerst Prinzen werdet. Man erinnert sich an den Ausdruck „vom Bettler zum Prinzen“. Wer wird „Bettler“ genannt? Die Seele im Körper wird als Bettler oder wohlhabende Person betrachtet. Zu dieser Zeit wisst ihr, dass alle Bettler geworden sind, alle sind am Ende. In dieser Zeit müsst ihr in Bezug auf euren Körper zum Bettler werden. All die Pfennige, die ihr habt, werden zerstört werden. Die Seele wird ein Bettler, sie verlässt alles und wird dann ein Prinz. Ihr wisst, dass ihr all den Wohlstand und Besitz hinter euch lassen werdet, Bettler werdet und dann nach Hause zurückkehrt. Dann werdet ihr als Prinzen in die neue Welt gehen. Entsagt allem, was ihr habt. Diese alten Dinge sind von keinem Nutzen. Wenn ihr Seelen rein geworden seid, werdet ihr hierherkommen, um eure Rollen genauso zu spielen, wie ihr es im vorigen Kreislauf getan habt. Je mehr Wissen ihr verinnerlicht, umso höher wird der Status sein, den ihr erhaltet. Obwohl manche zu dieser Zeit fünf Millionen haben mögen, wird all dies doch zerstört werden.

Wir werden wieder einmal in unsere neue Welt gehen. Ihr seid hierhergekommen, um in die neue Welt zu gehen. Es gibt keine andere spirituelle Versammlung, in der sie glauben, dass sie für die neue Welt studieren. Euch Kindern ist bewusst, dass Baba zuerst Bettler und dann Prinzen aus euch macht. Wenn ihr all euren körperlichen Beziehungen entsagt, seid ihr Bettler; ihr habt dann nichts. Jetzt gibt es in Bharat nichts. Bharat ist gegenwärtig ein Bettler, zahlungsunfähig. Es wird dann zahlungsfähig werden. Wer wird dies? Die Seelen werden es durch die Körper. Jetzt gibt es keine Könige oder Königinnen. Sie sind auch zahlungsunfähig. Es gibt keinen König und keine Königin mit einer Krone. Sie haben weder diese Krone (aus Licht) noch eine Krone aus Juwelen. Dies ist die Stadt der Dunkelheit. Sie sagen, Gott sei allgegenwärtig, was bedeutet, Gott ist in jedem, alle sind gleich und Er ist in den Katzen und Hunden. Dies wird „Stadt der Dunkelheit“ genannt. Es war die Nacht von euch Brahmanen. Ihr versteht nun, dass das Wissen, der Tag, jetzt kommt. Im Goldenen Zeitalter sind alle angezündete/ leuchtende Lichter. Das Licht ist jetzt vollkommen trüb geworden. Nur in Bharat haben sie den Brauch, Lichter/ Lampen anzuzünden. Sonst zündet niemand Lichter an. Euer Licht wurde ausgelöscht. Ihr wart Meister der satopradhanen Welt. Die Kraft, die ihr hattet, hat nach und nach abgenommen und jetzt ist keine Kraft mehr übrig. Der Vater ist gekommen, um euch wieder einmal Stärke zu verleihen. Eure Batterie wird weiterhin aufgeladen. Wenn eine Seele sich an den Vater, die Höchste Seele, erinnert, wird ihre Batterie aufgefüllt. Achcha.

Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wieder gefundenen Kindern, Liebe Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

**Essenz für die Verinnerlichung:**

1. Das Spiel endet jetzt und wir werden nach Hause zurückkehren. Deshalb müsst ihr Seelen durch die Erinnerung an den Vater gereinigt werden – satopradhan. Werdet jetzt Ozeane des Wissens und Ozeane des Friedens, genauso wie der Vater.

2. Um vollständige Bettler zu werden, auch in Beziehung zum Körper, bleibt euch bewusst, dass alles zerstört werden wird, was ihr mit diesen Augen seht. Es geht darum, von einem Bettler zu einem Prinzen zu werden. Ihr studiert für die neue Welt.

**Segen:** Anstatt begrenzte Wunder zu zeigen, kreierte strahlende Sterne ewiger Freude und werdet die Verkörperungen von Erfolg.

Da heutzutage einige Seelen noch von oben herunterkommen, haben sie begrenzte Kräfte. Sie haben eine satopradhane Stufe und als Ergebnis ihrer Reinheit zeigen sie dann begrenzte, kurzzeitige Wunder. Aber dieser Erfolg ist nicht von Dauer, weil sie in kurzer Zeit durch die drei Stufen von sato, rajo und tamo gehen. Ihr rein gewordenen Seelen seid konstant die Verkörperungen von Erfolg. Anstatt Wunder zu zeigen, macht ihr die Seelen zu Punktformen strahlenden Lichts. Ihr erschafft strahlende Sterne ewigen Glücks. Deswegen werden alle kommen, um zumindest einen Tropfen von euch zu nehmen.

**Slogan:** Wenn eine Atmosphäre grenzenloser Loslösung herrscht, werden kooperative Seelen zu leichten Yogis.

**\*\*\* O M S H A N T I \*\*\***